

AUSZEICHNUNG

Vinum

WEINGUIDE DEUTSCHLAND 2023

Das Weingut

Weingut Metzger

in Grünstadt-Asselheim

wird ausgezeichnet mit



www.weinguide-deutschland.de

Harald Scholl

Chefredakteur VINUM Weinguide Deutschland

Matthias F. Mangold

Chefredakteur VINUM Weinguide Deutschland

Roland Köhler

Verleger VINUM Weinguide Deutschland

Mit freundlicher Unterstützung von

LB≡BW



METZGER

Weingut Metzger
67269 Grünstadt-Asselheim · Langgasse 34
Tel. (06359) 5335 · Fax 83218
info@weinmetzger.de
www.weinmetzger.de

Inhaber/in und Betriebsleitung

Uli Metzger

Keller Lea und Martin Metzger

Außenbetrieb Carsten Kaiser

Rebfläche 28 Hektar

Jahresproduktion 280 000 Flaschen

Beste Lagen St. Stephan, Am Hesselbrunnen, Im Langental, Saumagen

Boden Kalkstein, Kalkmergel, Lehm

Rebsorten 25% Riesling, je 15% Chardonnay, Grauburgunder, Spätburgunder und Weißburgunder, 15% übrige Sorten

Erlebniswert neu gestaltete Vinothek

Mitglied Generation Riesling



Wie ein Winzer tickt, das merkt man nicht, wenn man mit ihm auf einer Messe oder bei einer Verkostung spricht, sondern beim lockeren Zusammenstehen zu anderen Gelegenheiten. Nie würden wir Interna ausplaudern, doch die Grundhaltung dürfen wir ruhig darstellen. Bei Metzgers - und da reden wir dezidiert von Uli, seiner Tochter Lea und deren Mann Martin, der sich mit dem Betrieb derart identifiziert, dass er bei der Hochzeit seinen Nachnamen abgegeben hat - finden wir brennende Leidenschaft vor für den Wein. Und das nicht bei Boutique-Größe, ähem. Vermarktet wir inzwischen der Ertrag von 160 Hektar, das will gemanagt sein, und vor allem gut. Kompromisse? Keine. Metzger hat sich sogar, man mag es kaum glauben, dazu hinreißen lassen, Glühwein zu machen, in Rot, Weiß und Rosé. Qualitativ hochwertig, mit feinsten Gewürzen. Und nicht billig ver-

kauft. Hey, wer's gut macht, darf alles. Und anyway, die eigentliche Erfolgsstory begann ja auch erst vor etwas mehr als zehn Jahren, da ist man nicht drin in vorgegebenen Fahrwassern.

Messen mit den Besten

Vergleiche mit Größen schaden nie, wenn man wissen möchte, wo man selbst steht. Uli Metzger holt aus der Gutsküche oben vom Schrank eine (leere) Flasche La Tache, von der man wissen darf, dass sie nicht günstig war. „Wir kaufen uns solche Weine und schauen dann, wo unsere Defizite sind oder wo wir etwas besser machen können. Holz, Frucht, Charakter“, sagt er. Im Grunde gehen sie dabei genauso neugierig vor wie diese soeben übernehmende, gut ausgebildete junge Winzergeneration. Mit dem Unterschied, dass man hier schon ein paar Schritte weiter ist. Rieslinge? Meine Güte, das war ja noch nie so präsent und zupackend wie 2021! Der wirkliche Fokus liegt aber auf Chardonnay und Pinot Noir. Kein Wunder, Asselheims Lagen sind voll mit Kalk, das drängt sich geradezu auf. Aber das dann wie gehabt? Nöö, die wollen mehr! War vor ein paar Jahren der Chardonnay St. Stephan noch das Maß der Dinge, ist er heute der kleinste im Verbund. Der Purus macht seinem Namen alle Ehre, das ist echt karges Zeug. Bis hoch zum Abyssus ein Triumphlauf, wobei der Im Langental nicht weit dahinter steht. Kaum anders bei den Pinots. Melandor und Abyssus belauern sich, kommen aus dem gleichen Weinberg - doch wer möchte Prago oder Art-hos ausschütten? Also wir schon mal nicht... Übrigens hat man sich bei vielen Weinen von der Kuh als dominierendem Faktor auf dem Etikett verabschiedet. Sie ist noch da, denn sie gehört dazu, doch eher reliefartig. Emanzipation kann so schön sein.



-
- 87** 2021 Riesling trocken vom Kalkstein
9,80 € | 12,5%
 - 89** 2021 Asselheimer St. Stephan
Chardonnay trocken -R-
19,50 € | 13,5%
 - 90** 2021 Kallstadter Saumagen Riesling
trocken
19,50 € | 12,5%
 - 90** 2021 Chardonnay trocken Purus
24,50 € | 12,5%
 - 91** 2021 Chardonnay trocken Grande
Réserve
32 € | 13,5%
 - 92** 2021 Mühlheimer Am Hesselbrunnen
Riesling trocken
28 € | 12,5%
 - 92** 2021 Asselheimer Im Langental
Chardonnay trocken
39 € | 13,5%
 - 94** 2021 Chardonnay trocken Abyssus
125 € | 13,5% **TOP 10**
 - 89** 2020 Pinot Noir trocken
19,50 € | 14%
 - 91** 2020 Pinot Noir trocken Prago
32 € | 14%
 - 94** 2020 Pinot Noir trocken Arthos
42 € | 14%
 - 95** 2020 Pinot Noir trocken Melandor
52 € | 14%
 - 96** 2020 Pinot Noir trocken Abyssus
125 € | 14% **TOP 10**